# Amt Eiderkanal Zentrale Steuerungsunterstützung - Recht

Osterrönfeld, 11.11.2016 Az.: 025.23 - Mas/Td

ld.-Nr.: 140502

Vorlagen-Nr.: GV5-9/2016

## Beschlussvorlage

zu Punkt 4. für die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung (Gemeinde Haßmoor) am Dienstag, 13. Dezember 2016

Beratung und Beschlussfassung über die 5. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Haßmoor

#### 1. <u>Darstellung des Sachverhaltes:</u>

Mit Urteil vom 6. Februar 2014 – 4 LB 7/13 – hat das Oberverwaltungsgericht Schleswig festgestellt, dass die Regelungen der "Richtlinie über die Entschädigung von Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehren und der Pflichtfeuerwehren (Entschädigungsrichtlinie)" im Hinblick auf die Zahlung von Verdienstausfall an Selbständige für eine Tätigkeit in der freiwilligen Feuerwehr nicht den Vorgaben des Gesetzgebers entsprechen, weil sie verhindern würden, dass ein Selbständiger den ihm tatsächlich entstandenen Verdienstausfall erstattet bekommen könne. Die Träger der Freiwilligen Feuerwehren seien daher gefordert, "durch Satzung eine praktikable Art und Weise der Bemessung des Ersatzes von Verdienstausfall und des Nachweises von Verdienstausfall (einschließlich des Bezugsjahres etwa von Jahreseinkünften) beruflich selbständiger Mitglieder der Feuerwehr festzulegen, die gleichzeitig den Anforderungen des § 32 Abs. 1 Nr. 2 BrSchG im Hinblick auf die realitätsnahe Höhe der Ersatzleistung entspricht."

Die Hauptsatzung enthält hinsichtlich der Zahlung einer Verdienstausfallentschädigung an Ehrenamtler bislang lediglich eine Regelung in § 7 Abs. 4, die sich aber nicht auf Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr bezieht und darüber hinaus auch auf einer anderen Rechtsgrundlage beruht. Beruflich Selbständige haben daher zur Zeit keine Möglichkeit, für eine Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr den ihnen tatsächlich entstandenen Verdienst-ausfall erstattet zu bekommen.

Es wird daher angeregt, § 7 der Hauptsatzung durch eine entsprechende Bestimmung zu ergänzen, die den Vorgaben des Gesetzgebers und den entsprechenden Hinweisen des Oberverwaltungsgerichts gerecht wird. Der vorgelegte Formulierungsvorschlag ist mit der Kommunalaufsicht abgestimmt und von dort für zulässig erachtet worden. Die hier vorgeschlagenen Höchstbeträge der Entschädigungssätze orientieren sich an entsprechenden Hinweisen in dem Urteil des Oberverwaltungsgerichts.

### 2. Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Auswirkungen können nicht beziffert werden, da es unregelmäßig zu Verdienstausfallentschädigungen an Selbständige kommt.

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2017 sind im PSK 05/12600.5421100 "Freiwillige Feuerwehr, Verdienstausfall" insgesamt Mittel in Höhe von 500,00 EUR bereitgestellt.

# 3. Beschlussvorschlag:

Es wird die vorgelegte 5. Satzung zur Änderung der Hauptsat-zung der Gemeinde Haßmoor beschlossen.

Im Auftrage

gez.

Cord Maseberg

Anlage(n): Entwurf der 5. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Haßmoor